



ALLEMAND – SUJET (évaluation 2, tronc commun)

**ÉVALUATION 2 (3^e trimestre de première)
Compréhension de l'écrit et expression écrite**

Le sujet porte sur l'axe 2 du programme : **Espace public, espace privé**

Il s'organise en deux parties :

- 1- **Compréhension de l'écrit (10 points)**
- 2- **Expression écrite (10 points)**

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.
Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour **rendre compte en français** du document écrit (en suivant les indications données ci-dessous – partie 1) **et** pour **traiter en allemand le sujet d'expression écrite** (partie 2).

1. Compréhension de l'écrit

En rendant compte du document en français, vous montrerez que vous avez compris :

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc.), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Modèle CCYC : ©DNE																				
Nom de famille (naissance) : <small>(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)</small>																				
Prénom(s) :																				
N° candidat :											N° d'inscription :									
 Liberté • Égalité • Fraternité RÉPUBLIQUE FRANÇAISE	(Les numéros figurent sur la convocation.)																			
Né(e) le :			/			/														

1.1

Schüler machen Lokalpolitik in Wietmarschen

Einmal in die Rolle von Kommunalpolitikern übernehmen und Ideen entwickeln, die das Dorf voranbringen können: Diese Erfahrung haben nun 100 Mädchen und Jungen am Schulzentrum Lohne in Wietmarschen mit dem Planspiel „Pimp your town!“ – zu Deutsch: „Motz' deine Stadt auf!“ – gemacht.

- 5 Die Schüler kamen dabei ins Gespräch mit "echten" Politikern des Gemeinderats¹, mit Jugendpflegerin² Magdalena Bruns sowie mit Bürgermeister Manfred Wellen, die die Vorschläge der jungen Leute auf ihre Realisierbarkeit hin überprüfen werden.

- 10 Unter dem Motto „Drei Tage, viel Spaß und richtig etwas bewirken“ haben sich die Achtklässler des Haupt- und des Realschulzweigs am Dienstag an die Arbeit gemacht. Ziel des Events ist es, dass junge Leute Kommunalpolitik eigenständig und spielerisch erfahren und erleben, wie wirksam lokale Demokratie sein kann.

- 15 Für die parlamentarische Arbeit teilten sich die Schüler in vier Gruppen auf: Neben der Gruppe für Jugend, Soziales und Bildung, eine zweite für Bau, Umwelt und Energie sowie eine dritte für Tourismus, Kultur und Sport formierte sich auch ein Pressteam, das die Tage journalistisch begleitete und ein Magazin sowie einen Film machte. Schnell entwickelten sich erste Ideen: Neben dem Pflanzen von Bäumen und dem Anlegen von Blumenwiesen schlugen die Jugendlichen unter anderem die Einrichtung eines Seniorentreffs mit Schülern sowie den Bau einer Trampolinhalle vor.

- 20 Lehrerin Kristin Döll zeigte sich beeindruckt: „Es ist toll zu sehen, welche Ideen die Schülerinnen und Schüler einbringen. Das Planspiel bildet den Anfang für politische Teilnahme. Hier passiert die pure Praxis.“ Auch Alina Schilling vom Verein „Politik zum Anfassen³“ sprach den Nachwuchspolitikern ein Lob aus: „Es ist immer schön zu sehen, wenn Schüler mit ihren Vorschlägen auch an andere denken. Die
- 25 Jugendlichen haben wirklich viel Energie und haben enorm viele Ideen.“

- 30 Auch bei den Schülern kommt das Projekt gut an: „Es ist cool, neue Sachen zu erfahren und über die Ideen zu diskutieren“, meint etwa die 13-jährige Laura. Sie selbst wünscht sich mehr Zebrastreifen für die Gemeinde. „Pimp your town“ habe ihr gezeigt, dass die eigene Meinung zähle und nicht einfach nur getan werden sollte, was die anderen sagen.

¹ die Gemeinde – la commune

² die Jugendpflegerin – l'éducatrice

³ anfassen - toucher



Den krönenden Abschluss der Aktion bildete am Donnerstag eine große „Gemeindeversammlung“ mit allen Beteiligten im Rathaus. Ob ein Jugendparlament entstehen wird, ist noch nicht entschieden.

nach: Neue Osnabrücker Zeitung, 9.11.2019



Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :

(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat : N° d'inscription :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le : / /



1.1

2. Expression écrite

Behandeln Sie Thema A oder Thema B. (mindestens 100 Wörter)

Thema A

Sie möchten Ihre Mitschüler dazu aufrufen, bei einer Arbeitsgemeinschaft (AG) zur Verbesserung des Schullebens mitzumachen. Sie motivieren Ihre Mitschüler durch konkrete Projektvorschläge.

Schreiben Sie einen Beitrag zur AG Schulklima für die Webseite Ihrer Schule.



ODER

Thema B

Mehrgenerationenhaus, soziales Engagement, ehrenamtliche Tätigkeit: es gibt bestimmt viele Möglichkeiten, an Ihrem Wohnort bei einem Projekt mitzumachen. Was würden Sie gerne machen? Geben Sie konkrete Beispiele.

